



Freie Wähler Erlangen

im Stadtrat Erlangen, Nägelsbachstraße 49 a, 91052 Erlangen
Stadträte Anette Wirth-Hücking und Prof. Dr. Gunther Moll,
Tel. 0174/9855460, E-Mail: fwg.stadtraete@stadt.erlangen.de

Erlangen, den 17.09.2024

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Florian Janik
Rathausplatz
91052 Erlangen

Anfrage zum Stadtrat am 26. September 2024

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Janik,

Reduzierung der Nachtflüge am Nürnberger Flughafen

uns erreichen im Moment viele Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern aus den Stadtteilen Frauenaaurach, Kriegenbrunn und Neuses über nächtlichen Fluglärm.

Die Anzahl der Nachtflüge in der Zeit von 0.00 Uhr - 6.00 Uhr ist in den letzten Monaten signifikant angestiegen.

Der Albrecht-Dürer-Airport Nürnberg darf als einziger Flughafen in Bayern Nachtflüge durchführen, weil er als Notflughafen eingetragen ist.

Die seit 2006 unbefristete Nachtflugregelung führt dazu, dass zunehmend Starts auf die Nachtzeit verschoben werden.

Wie man den Flugplänen entnehmen kann, sind das oft keine Notflüge, sondern Flüge zu bekannten Urlaubszielen.

Es ist anzunehmen, dass sich der Flughafen Nürnberg damit zusätzlich eine lukrative Einnahmequelle erschließt - zulasten der Bürger durch gestörte Nachtruhe.

Zudem wurden die Flugschneisen vor einiger Zeit geändert. Dadurch sind es nach Aussagen der Bürgerinnen und Bürger mindestens acht Flüge, die in dieser Zeit über Frauenaaurach-Neuses geführt werden. Je nach Höhe entsteht dadurch erheblicher Fluglärm und natürlich auch Luftverschmutzungen.

Könnten Sie und die Stadtverwaltung bitte darauf einwirken, dass die Nachtflüge auf reine Notflüge begrenzt werden und die nächtliche Lärmbelastung für die Bürgerinnen und Bürger auf ein Mindestmaß gesenkt wird?

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Anette Wirth-Hücking
Stadträtin

gez. Prof. Dr. Gunther Moll
Stadtrat